



Didaktische Hinweise	Spanisch A2
-----------------------------	------------------------

Lehrplanbezug

Der Kurs *¡Qué rico! – Pedir en un restaurante* ist für den Einsatz im Beruflichen Gymnasium Baden-Württemberg ab Eingangsklasse (EK) im Fach Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache geeignet. Durch seine handlungsorientierte Anlage sowie die konsequente Ausrichtung auf kommunikative Handlungssituationen unterstützt der Kurs zentrale Kompetenzbereiche des Bildungsplans.

Im Bereich der funktionalen kommunikativen Kompetenz erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegende sprachliche Mittel zur Bewältigung typischer Alltagssituationen. Sie benennen Lebensmittel und Gerichte, äußern Vorlieben, verstehen Speisekarten, geben Bestellungen auf und reagieren angemessen auf Gesprächsbeiträge. Dabei wird insbesondere das dialogische Sprechen gefördert, indem die Lernenden in Partnerarbeit sowie im Rollenspiel typische Kommunikationssituationen im Restaurant einüben.

Auch das Hör- und Hörsehverstehen wird systematisch geschult. Die Schülerinnen und Schüler entnehmen Hörtexten gezielt Informationen, beispielsweise zu Bestellungen oder Gesprächen im Restaurant, und wenden diese in weiteren Aufgaben an.

Im Bereich der sprachlichen Mittel erwerben beziehungsweise festigen die Lernenden grundlegende grammatikalische Strukturen wie die Verwendung von *gustar* zur Äußerung von Vorlieben sowie die Formulierung von Mengenangaben. Darüber hinaus lernen sie zentrale Redemittel für den Restaurantbesuch kennen und wenden diese in kommunikativen Handlungssituationen an.

Die interkulturelle Kompetenz wird durch die Auseinandersetzung mit landestypischen Essgewohnheiten und Verhaltensweisen beim Restaurantbesuch in Spanien gefördert. Die Schülerinnen und Schüler vergleichen diese mit ihren eigenen Erfahrungen und entwickeln so ein Bewusstsein für kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Darüber hinaus stärkt der Kurs die Text- und Medienkompetenz der Lernenden. Sie arbeiten mit Hörtexten, Bildimpulsen und digitalen interaktiven Aufgabenformaten und erstellen im Rahmen der Tarea Final eigene Audio- oder Videoaufnahmen. Dabei reflektieren sie ihre sprachliche Leistung und entwickeln ihre Präsentationskompetenz weiter.

Bezüge zu den Kompetenzbereichen des Bildungsplans ergeben sich insbesondere in folgenden Bereichen:

- BP 1.4 dialogisches Sprechen und Interaktion (Rollenspiele, Partnerdialoge, Tarea Final)
- BP 1.1 Hör- und Hörsehverstehen (LS 1, LS 2, LS 3)
- BP 1.4 zusammenhängendes monologisches Sprechen (Vorbereitungsphasen)
- BP 1.5 sprachliche Mittel (Wortschatz Lebensmittel, *gustar*, Mengenangaben, Redemittel)
- BP 2.1 Interkulturelle Kompetenz (Essgewohnheiten und Restaurantkultur in Spanien)
- BP 3.1 Text- und Medienkompetenz (Audio- und Videoaufnahmen, interaktive Aufgaben)

Lebensweltbezug der Schülerinnen und Schüler

Das Kursthema *¡Qué rico! – Pedir en un restaurante* knüpft unmittelbar an die Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler an, da Essen und Restaurantbesuche feste Bestandteile ihres Alltags und ihrer Freizeitgestaltung sind. Viele Lernende haben bereits eigene Erfahrungen mit Restaurantbesuchen gesammelt, sei es im familiären Kontext, mit Freundinnen und Freunden oder auf Reisen. Diese Vorerfahrungen werden im Unterricht aufgegriffen und bewusst in die Lernprozesse integriert.

Darüber hinaus gewinnt das Thema insbesondere im Hinblick auf Urlaubsreisen und mögliche Auslandsaufenthalte an Bedeutung. Die Schülerinnen und Schüler erwerben sprachliche Handlungskompetenzen, die es ihnen ermöglichen, sich in realen Kommunikationssituationen in einem spanischsprachigen Restaurant angemessen zu verständigen. Dies stärkt ihre Selbstständigkeit und Handlungssicherheit in authentischen Alltagssituationen.

Auch der Bezug zur Lebenswelt wird durch die Auseinandersetzung mit individuellen Essgewohnheiten und Vorlieben hergestellt. Die Lernenden reflektieren ihr eigenes Konsumverhalten und setzen dieses in Beziehung zu landestypischen Esskulturen Spaniens. Dadurch wird nicht nur die interkulturelle Kompetenz gefördert, sondern auch ein Bewusstsein für kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten geschaffen.

Nicht zuletzt trägt die handlungsorientierte Umsetzung – insbesondere durch Rollenspiele und die Erstellung eines Videos – dazu bei, dass die Schülerinnen und Schüler aktiv und produktiv lernen. Digitale Medien, die einen zentralen Bestandteil ihrer Lebenswelt darstellen, werden sinnvoll in den Lernprozess eingebunden und fördern Motivation sowie Eigenverantwortung.

**Detaillierter Verlauf:**

In der **Tarea Final ¡Qué rico! – Pedir en un restaurante** erstellen die Schülerinnen und Schüler ein Video zu einem Restaurantbesuch. Dabei wenden sie ihre im gesamten Kurs erworbenen sprachlichen und kommunikativen Kompetenzen an, indem sie typische Situationen im Restaurant darstellen. Sie bestellen Speisen und Getränke, äußern Vorlieben, reagieren angemessen auf Gesprächsbeiträge und nutzen dabei die erlernten Redemittel sowie grammatikalischen Strukturen. Die Lernenden arbeiten hierbei kooperativ, beispielsweise in Partnerarbeit oder Kleingruppen. In einer anschließenden Präsentationsphase werden die Videos im Plenum vorgestellt. Ziel ist es, kommunikative Handlungssicherheit zu demonstrieren sowie die Präsentationskompetenz zu stärken. Für diese Kachel sind – je nach Durchführung im Unterricht oder als Hausaufgabe – etwa **90–135 Minuten** vorgesehen.

Im **Lernschritt 1 La comida** erwerben die Schülerinnen und Schüler grundlegenden Wortschatz zum Themenfeld Essen sowie zu typischen spanischen Gerichten. Zudem lernen sie, Vorlieben zu äußern und Mengenangaben zu formulieren.

Im Einstieg aktivieren die Lernenden ihr Vorwissen, indem sie mithilfe eines Bildimpulses Vokabular zum Thema Essen sowie typische Speisen aus Spanien sammeln.

In der ersten Übung kategorisieren die Schülerinnen und Schüler vorgegebenes Vokabular und strukturieren so ihren Wortschatz.

In einer kooperativen Phase tauschen sie sich über ihre Essensvorlieben aus und wenden dabei erste kommunikative Redemittel an.

Anschließend bearbeiten die Lernenden ein Hörverstehen, bei dem sie einer Audiodatei gezielt Informationen entnehmen und Zutaten für eine Einkaufsliste notieren.

Darauf aufbauend erarbeiten sie die Regel zur Angabe von Mengen (z. B. „un kilo de“, „una botella de“).

In einer weiteren Partnerarbeitsphase ergänzen die Schülerinnen und Schüler fehlende Informationen auf einer Einkaufsliste, indem sie gezielt nachfragen und miteinander kommunizieren.

Zum Abschluss vertiefen sie ihren Wortschatz durch interaktive Übungen und reflektieren ihren Lernstand.

Für diese Kachel sind **60–75 Minuten** vorgesehen.

Im **Lernschritt 2 El menú del día** lernen die Schülerinnen und Schüler sprachliche Mittel für typische Kommunikationssituationen im Restaurant kennen und vertiefen ihr Hörverstehen.

Im Einstieg beschreiben die Lernenden eine Szene im Restaurant anhand eines Bildimpulses oder entwickeln einen passenden Dialog zwischen den dargestellten Personen.

In der ersten Erarbeitungsphase erweitern sie ihr themenspezifisches Vokabular.

Daraufhin hören sie einen Dialog aus einem Restaurant und bearbeiten Aufgaben zum globalen sowie detaillierten Hörverstehen.

In weiteren Übungen festigen die Schülerinnen und Schüler das neu erlernte Vokabular.

In einer kooperativen Phase sprechen sie mit ihrer Partnerin oder ihrem Partner über ein Menü des Tages und wenden dabei die erlernten Redemittel aktiv an.

Zum Abschluss erfolgt eine persönliche Reflexion des Lernprozesses.

Für diese Kachel sind **60–75 Minuten** vorgesehen.

Im **Lernschritt 3 ¿Y para beber?** erweitern die Schülerinnen und Schüler ihre kommunikativen Kompetenzen im Bereich Restaurantbesuch und setzen sich zusätzlich mit Essgewohnheiten auseinander.

Im Einstieg führen die Lernenden ein Partnerinterview zu ihren eigenen Essgewohnheiten durch und tauschen sich darüber aus.

In einer weiteren kooperativen Phase vergleichen sie Essgewohnheiten in Spanien mit ihren eigenen und entwickeln so ihre interkulturelle Kompetenz weiter.

Anschließend erarbeiten sie spezifisches Vokabular für die Rollen von Kellner/in und Gast und üben typische Redemittel für Bestell- und Gesprächssituationen im Restaurant.

In weiteren Übungen vertiefen sie das neue Vokabular.

Daraufhin bearbeiten die Schülerinnen und Schüler ein Hörverstehen zu einem authentischen Dialog im Restaurant, bei dem sie gezielt Informationen entnehmen.

Am Ende reflektieren sie erneut ihren Lernfortschritt.

Für diese Kachel sind **60–75 Minuten** vorgesehen.



Dramaturgie	Spanisch A2
-------------	----------------

Sozial- form	Lern- phase	Inhalt und Methode	Material	Hinweise / Hilfsmittel
Kursthema: ¡Qué rico! Pedir en un restaurante Handlungsprodukt: Ein Video zu einem Restaurantbesuch erstellen				
	koop	Erstellung eines Videos zu einem Restaurantbesuch.	Ablage der Ergebnisse in der Dateiablage (Fichero)	
	P	Vorstellung der Restaurantbesuche		
Lernschritt 1: La comida				
	P	Sammeln von Vokabular zum Wortfeld Essen sowie typisches Essen aus Spanien.	Bildimpuls	
	i	SuS kategorisieren das vorgegebene Vokabular.	H5P	
	koop	SuS unterhalten sich über Vorlieben zum Essen.		
	i	SuS schreiben die Zutaten einer Einkaufsliste auf, während sie einer Audiodatei zuhören.	Audio	Kopfhörer
	I	SuS erarbeiten die Regel zur Angabe von Mengenangaben.		
	koop	SuS vervollständigen die Zutaten einer Einkaufsliste, indem sie ihre/n Partner/in nach den fehlenden Angaben fragen.	Arbeitsblatt, Tandem	
	I	SuS üben das Vokabular zu <i>La comida</i> .	H5P	
	i	Persönliche Reflexion		
Lernschritt 2: El menú del día				
	P	Sammeln des Vokabulars zu einer Szene im Restaurant oder schreiben eines passenden Dialogs für die Personen im Bild.	Bildimpuls	
	i	SuS erarbeiten themenspezifisches Vokabular.	H5P	
	i	SuS folgen einem Dialog in einem Restaurant und bearbeiten Aufgaben zum Inhalt.	Audio	Kopfhörer
	i	SuS üben das neue Vokabular in verschiedenen Aufgaben.	H5P	
	koop	SuS sprechen mit ihrem/r Partner/in über das Menü des Tages.		
	i	Persönliche Reflexion	H5P	

**Lernschritt 3: ¿Y para beber?**

	koop	SuS sprechen mit ihrem/ihrer Partner/in über ihre Essgewohnheiten.	Partnerinterview	
	koop	SuS sprechen über Essgewohnheiten in Spanien.	H5P	
	i	SuS erarbeiten typisches Vokabular für Kellner/in und Kunde/in.	H5P/LearningApp	
	i	SuS üben das neue Vokabular.	H5P	
	i	SuS bearbeiten ein Hörverstehen zu einem Dialog im Restaurant.	Audio/H5P	Kopfhörer
	i	Persönliche Reflexion	H5P	